



FOX und FOX S

Tragkraftspritzen

Geprüft nach EN 14466, DIN EN 14466 und
ÖNORM EN 14466

Leistungsstark. Leicht. Zuverlässig.

 **rosenbauer**



Das geringe Gewicht und der tiefe Schwerpunkt der FOX sorgen für unübertroffenen Tragekomfort in jedem Gelände.



Unübertroffener Tragekomfort



Übersichtliche und geschützte Anordnung der Manometer

Die Tragkraftspritze im Relaisbetrieb

Leistung 1.000 l/min bei 10 bar

Leistung 1.000 l/min bei 15 bar

Im Relaisbetrieb ermöglicht der hohe maximale Ausgangsdruck der FOX 4 von 15 bar bei 1.000 l/min den Einsatz von weniger Tragkraftspritzen zur Wasserförderung über lange Wegstrecken und damit weniger Personal zur Wasserversorgung.

Eine Baureihe. FOX und FOX S.

Mehr Leistung. Weniger Gewicht. Hohe Zuverlässigkeit.

Die neue Produktfamilie der FOX Tragkraftspritzen punktet in den entscheidenden Disziplinen Leistung, Gewicht, Zuverlässigkeit und einfachste Bedienung auf einzigartige Weise.

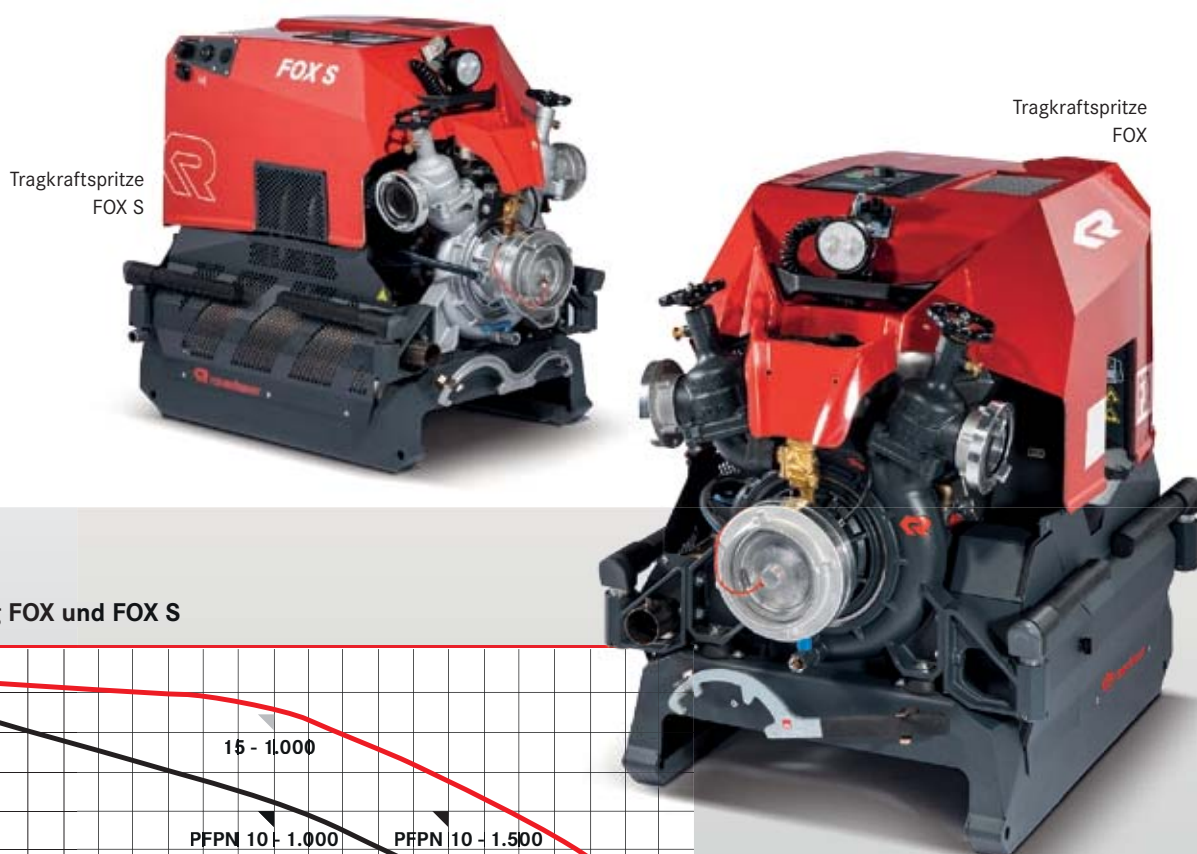
Die kompakten Abmessungen und die ergonomisch unübertroffenen Tragegriffe ermöglichen einen komfortablen Transport auf den letzten Metern zur Einsatzstelle. Mit maximaler Pumpenleistung und zuverlässiger Technik überzeugen sie in jedem Einsatz.

Die FOX Produktfamilie umfasst 2 Varianten:

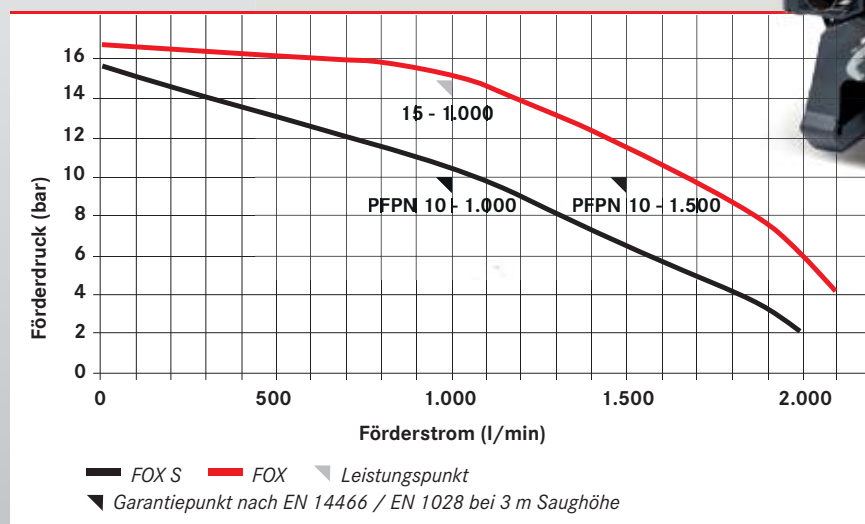
FOX – PFPN 10-1500 mit 166 kg

FOX S – PFPN 10-1000 mit 150 kg

Beide Modelle sind mit leistungsstarken BRP Rotax Reihenmotoren ausgestattet. Für Wartung und Service steht das weltweite Rosenbauer Servicenetzwerk zur Verfügung.



Förderleistung FOX und FOX S



FOX – PFPN 10-1500

- 1.000 l/min bei 15 bar
- 1.650 l/min bei 10 bar
- 2.100 l/min bei 4 bar

FOX S – PFPN 10-1000

- 1.050 l/min bei 10 bar
- 1.200 l/min bei 8 bar
- 2.000 l/min bei 2 bar

Zuverlässigkeit im Einsatz.

Kraftvolle Pumpe. Höchster Bedienkomfort.

Pumpe mit höchstem Wirkungsgrad

Die FOX Tragkraftspritzen verfügen über ein neu entwickeltes, einstufiges Pumpenteil, das speziell für den Einsatz in Tragkraftspritzen entwickelt wurde. Das Laufrad mit räumlich gekrümmten Laufradschaufeln in einem Spiralgehäuse aus Leichtmetall wandelt die mechanische Motorleistung in der einstufigen Kreiselpumpe mit sehr hohem Wirkungsgrad in hydraulische Leistung um. Eine Pumpenwelle aus rostfreiem Edelstahl, die schmierstoff- und wartungsfreie Gleitringdichtung, die Spannringbauweise der Pumpe und nicht zuletzt die gute Zugänglichkeit zu Motor und Pumpe machen die FOX Modelle extrem wartungsfreundlich.

Sicheres und schnelles Ansaugen

Die vollautomatische Kolbenansaugpumpe wird über einen Riemen von der Pumpenwelle angetrieben und über eine Elektromagnetkupplung gesteuert. Sie besteht nicht nur durch ihre Leistung, sondern auch durch ihre robuste Konstruktion. Sobald die Pumpe mit Wasser gefüllt ist, schaltet sich die Ansaugpumpe automatisch ab. Der Lenzbetrieb, z. B. beim Auspumpen von überfluteten Kellern, ist ohne Umbauten oder Bedienschritte möglich.

Die beiden Tragkraftspritzen können und dürfen im laufendem Betrieb nachgetankt werden. Dies ist vom TÜV abgenommen und zertifiziert.



Motor Made in Austria

Kraftvolle 2- und 3-Zylinder BRP Rotax Reihenmotoren mit elektronischer Motorsteuerung bilden die Kraftquelle für beide Tragkraftspritzen. Die wassergekühlten Motoren sind für den Einsatz sowohl in Heiß- wie auch in Kaltlndern unter widrigsten Umweltbedingungen optimiert und bieten somit die ideale Basis für die Verwendung in Tragkraftspritzen.



Intuitive Bedienung LCS 2.0

Die FOX Tragkraftspritzen werden über das LCS 2.0 (Logic Control System) Bedienpanel mit integriertem Farbdisplay gesteuert und überwacht. Die logisch aufgebaute Bedienstruktur entlastet den Maschinisten bestmöglich. Informationen über den aktuellen Status, unmittelbare Rückmeldungen auf etwaige Fehlfunktionen bzw. Fehlbedienungen sowie Vorschläge zur richtigen Handhabung stehen dem Anwender sofort zur Verfügung.

Die Bedieneinheit LCS 2.0 enthält folgende Bedienelemente:

- Taste Zündung Ein bzw. Motor Start
- Taste Zündung Aus bzw. Motor Stop
- Taste Betätigung Kolbenansaugpumpe
- Drehrad zur Verstellung Motordrehzahl
- Drehrad mit Taste zur Aktivierung Pumpendruckregler (optional)
- Taste Beleuchtung
- Taste Idle (Leerlaufdrehzahl)

Über das Farbdisplay wird folgender Status angezeigt:

- Anzeige Batteriespannung (V)
- Anzeige Tankinhalt (0-100%, Liter, gal UK, gal US)
- Anzeige Kühlwassertemperatur (°C, °F)
- Anzeige Ausgangsdruck (optional) (bar, psi)
- Anzeige Eingangsdruck (optional) (bar, psi)
- Warnungen und Fehlermeldungen
- Service-Informationen (Betriebsstunden, letztes durchgeführtes Service)
- Sprache Standard: Deutsch, weitere optional

Pumpendruckregler mit Kavitationswarnung und Eingangsdrucküberwachung

Der bewährte automatische Pumpendruckregler wird nun mit der neuen Funktion der Eingangsdrucküberwachung im Einspeisbetrieb vervollständigt. Wird der Mindestdruck auf Grund eines Problems in der Wasserversorgung (z.B. Schlauchplatzer, geringere Förderleistung eines Hydranten) unterschritten, reduziert sich die Motordrehzahl automatisch. Damit wird ein Einsaugen des Schlauches und eine mögliche Beschädigung verhindert.



Überzeugende Details

Beleuchtung

- Integrierte, blendfreie Hintergrundbeleuchtung des Bedienpanels
- Starker LED-Hauptscheinwerfer, höhenverstellbar sowie demontierbar mit Spiralkabel für größtmögliche Flexibilität
- Serienmäßige Zusatzbeleuchtung beim Einfüllstutzen des Kraftstofftanks
- Optionale Zusatzbeleuchtung im Traggestell, für perfekte Lichtverhältnisse beim händischen Transport der Tragkraftspritze
- Optionale Steckdose mit Halterung für RLS Lichtsystem, um die Wasserentnahmestelle großflächig auszuleuchten oder die Tragkraftspritze mit Blinklicht in verschiedenen Farben abzusichern



Tragegriff und Halterung Kupplungsschlüssel

Traggestell

- Ergonomische, gummierte Tragegriffe für perfekten Tragekomfort. Dank klappbarer Griffe kann die Tragkraftspritze je Griff mit beiden Händen getragen werden, im Betrieb besteht keine Stolpergefahr
- Standardmäßige Halterung für STORZ Kupplungsschlüssel

Kraftstofftank

- Kraftstofftank mit 20 l Tankinhalt für lange Betriebsdauer
- Einzigartiger non-stop Betrieb durch die Möglichkeit im Betrieb nachzutanken – vom TÜV geprüft!

FIRECAN

Standardmäßige FIRECAN Steckdose zur Verbindung mit separater abgesetzter Bedienung oder mit einem Fahrzeug.

Bedienung abgesetzt

Zusätzliche Bedieneinheit, abgesetzt von der Pumpe, z.B. für Bedienung der Pumpe in einem Fahrzeug für pump-and-roll oder einen Wechsel-laderaufbau.

USB Steckdose und Ablage

Bis zu 2 Geräte lassen sich parallel per USB Steckdose laden und neben der Bedieneinheit auf der Ablage ablegen.



Für sehr gute Lichtverhältnisse sorgt ein höhenverstellbarer LED-Hauptscheinwerfer und optional ein RLS Lichtkopf.

Überragende Lichtverhältnisse



■ Optionen - erweiterbare Möglichkeiten für hilfreiche Anwendungen

Pumpendruckregler mit Kavitationswarnung und Eingangsdrucküberwachung

Der Pumpendruckregler regelt automatisch die Motordrehzahl. Der eingestellte Ausgangsdruck bleibt konstant. Die Kavitationswarnung zeigt dem Bediener frühzeitig eine mögliche Beschädigung der Pumpe. Die Eingangsdrucküberwachung verhindert im Einspeisebetrieb ein Leersaugen der Versorgungsleitung.

Bedienung seitlich oder von Pumpe abgesetzt

Im Speziellen für den Fahrzeugeinbau kann das Bedienpanel alternativ auch seitlich montiert werden. Damit ist auch hier eine optimale Bedienbarkeit der Pumpe gewährleistet. Alternativ kann ein zusätzliches Bedienpanel auch abgesetzt zur Pumpe verbaut werden. Damit kann die Pumpe in allen Funktionen auch von einer alternativen Bedienstelle bedient werden.



Seitliche Bedienung

Überhitzungsschutz

Der mechanische Überhitzungsschutz schützt die Pumpe wirkungsvoll vor Überhitzung durch automatisches Öffnen des Ventiles bei einer Wassertemperatur von ca. 60 °C. Nach erfolgter Abkühlung auf ca. 55 °C schließt das Ventil wieder automatisch.



Für klare Sicht bei Nacht - Tragstellbeleuchtung

Tragstellbeleuchtung

Die Tragstellbeleuchtung beleuchtet bei Dunkelheit den Weg zum Einsatzort und bietet alle Träger perfekte Sichtverhältnisse.



Ventil Überhitzungsschutz

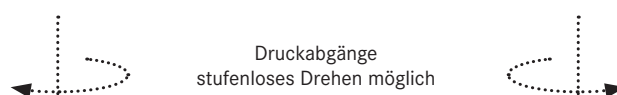
gen im Einsatz



Vollautomatischer Betrieb auf einen Knopfdruck

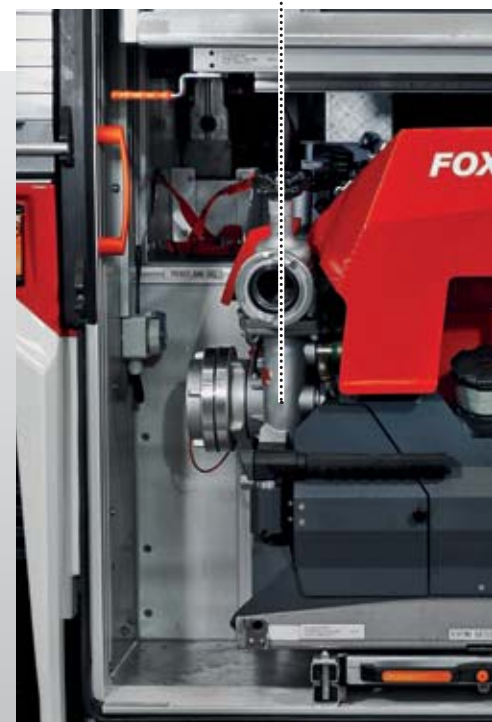
Bewerbsmodus (Competition Mode)

Für Leistungsbewerbe kann die Pumpe vollautomatisch betrieben werden, das bedeutet, dass mit nur einem Knopfdruck am Bedienpanel die Pumpe je nach Regelwerk des Leistungsbewerbes in der kürzest möglichen Zeit startet, ansaugt und auf den gewünschten Nenndruck regelt.



Drehbare Druckabgänge

Durch die Möglichkeit, die Druckabgänge stufenlos zu drehen, wird das Schlauchmanagement in engen Platzverhältnissen deutlich erleichtert. Für den Einbau der Pumpe in den AT-Fahrzeuggestraumen ist diese Option verpflichtend!





■ Zubehör

RLS Lichtsystem

Das RLS Lichtsystem kann direkt auf die Tragkraftspritze montiert werden, die Stromversorgung erfolgt über eine separate Steckdose

Räder, abnehmbar

Das abnehmbare Räderpaar lässt sich von einer Person ohne Werkzeug rasch montieren und ermöglicht den Transport der Tragkraftspritze durch nur eine anstatt vier Personen.



FIRECAN, MAGCODE Steckdose, USB Doppelsteckdose

Steckdosen für Ladeerhaltung

- 2-polig nach DIN 14690
- 2-polig MAGCODE
- 3-polig BEOS

Tanksieb

Verhindert Verunreinigungen im Tank

NATO Fremdstartsteckdose 12 V

Fremdstart-Steckdose zum Start der Tragkraftspritze bei leerer Batterie.



Durch Räder erleichtert sich der Transport und das mit nur einer Person

Ladegeräte und Laderegler

Um eine volle Batterie mit möglichst langer Lebensdauer gewährleisten zu können, ist die permanente Ladung der Batterie empfehlenswert.

Neben Ladegeräten, die 230 V auf 12 V transformieren, stehen auch Laderegler für den fixen Einbau ins Fahrzeug zur Verfügung, die 24 V oder 12 V der Fahrzeugbatterie zur Ladung der Batterie der Tragkraftspritze verwenden. Über einen Unterspannungsschutz wird das Entleeren der Fahrzeugbatterie verhindert.

Werkzeugsatz

Die Werkzeugschachtel beinhaltet neben Ersatzzündkerzen das notwendige Werkzeug für einfache Wartungsaufgaben sowie den Ölwechsel.

FOX und FOX S

Tragkraftspritzen



Technische Daten

	FOX	FOX S
Pumpe	<ul style="list-style-type: none"> 1-stufige Kreiselpumpe aus Leichtmetall Räumlich gekrümmte Laufradschaufeln und Leitapparat im Spiralgehäuse Wellenabdichtung mit wartungsfreier Gleitringdichtung Direktantrieb vom Motor 	
Leistung (bei 3m Saughöhe)	PFPN 10-1.500 <ul style="list-style-type: none"> 1.000 l/min bei 15 bar 1.650 l/min bei 10 bar 2.100 l/min bei 4 bar Lenzleistung 2.250 l/min bei 4 bar und 1,5 m Saughöhe Schließdruck 16,5 bar 	PFPN 10-1.000 <ul style="list-style-type: none"> 1.050 l/min bei 10 bar 1.200 l/min bei 8 bar 2.000 l/min bei 2 bar Lenzleistung 2.050 l/min bei 2 bar und 1,5 m Saughöhe Schließdruck 15,5 bar
Entlüftungspumpe	<ul style="list-style-type: none"> Kolbenansaugpumpe mit Magnetkupplung und automatischer Steuerung 	
Antriebsmotor	<ul style="list-style-type: none"> BRP Rotax R3-Zylinder 4-Takt Motor, 899 cm³ 48 kW Leistung 	<ul style="list-style-type: none"> BRP Rotax R2-Zylinder 4-Takt Motor, 599 cm³ 29 kW Leistung
Abmessungen	<ul style="list-style-type: none"> L x B x H: 926 mm x 636 mm x 845 mm 	
Gewicht	<ul style="list-style-type: none"> Betriebsbereit: 166 kg nach EN 14466 	<ul style="list-style-type: none"> Betriebsbereit: 150 kg nach EN 14466
Anschlüsse	<ul style="list-style-type: none"> Saugseitig: 4½" (Storz A) Druckseitig: 2x 2½" (Storz B) 	
Optionen (Auszug)	<ul style="list-style-type: none"> Pumpendruckregler mit Eingangsdrucküberwachung und Kavitationswarnung Überhitzungsschutz Drehbare Druckabgänge Radsatz, abnehmbar Steckdosen DIN, Magcode und BEOS zur Ladeerhaltung NATO Fremdstartsteckdose Beleuchtung im Traggestell für verbesserte Sicht beim händischen Transport Anschlussmöglichkeit für Lichtkopf Rosenbauer RLS Seitliche Bedienung mit digitalen Manometern Abgesetzte, zusätzliche Bedienung als weitere Bedienstelle, z.B. für Fahrzeugeinbau Bewerbsmodus für Wettkampfeinsatz Werkzeugsatz 	
Einbau in Fahrzeuge	<ul style="list-style-type: none"> Einbau in Tiefraum 1 oder 2 bei Rosenbauer AT entsprechend Liste der freigegebenen Chassisvarianten möglich, Option drehbare Druckabgänge ist hierfür Voraussetzung. Gesonderte Prüfung bei anderen Fahrzeugen notwendig 	